

## **Alkoholprävention mit Humor! Die „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ heute in Schönefeld**

**(Schönefeld, 04. Dezember 2017) Die Krankenkasse KNAPPSCHAFT und der Deutsche Kinderschutzbund besuchen heute mit ihrem gemeinsamen Alkoholpräventionsprojekt die Evangelische Schule Schönefeld. Ziel der „Hackedicht-Schultour“ ist es, Kinder und Jugendliche für den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren.**

Lautes Lachen dringt aus dem Atrium der Schule in der sich heute etwa 300 SchülerInnen eingefunden haben. Schmunzelnd folgen sie dem Kabarettisten und Schauspieler Eisi Gulp mit seinem Bühnenprogramm „Hackedicht – oder was?“. Sein unterhaltsames, gleichzeitig ernsthaftes Programm zielt darauf ab, die SchülerInnen ab der Jahrgangsstufe 9 zum kritischen Nachdenken über die Risiken des Alkoholkonsums anzuregen.

Auch Schulleiterin Anja Duns-Tietz ist begeistert und von der Wichtigkeit dieses Projekts überzeugt: „Kinder und insbesondere Jugendliche sind leider immer noch den Gefahren von Drogen- und vor allem Alkoholmissbrauch ausgeliefert. Deshalb ist es so relevant und wichtig auf die Gefahren des Missbrauchs hinzuweisen und die Jugendlichen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu sensibilisieren. Wir freuen uns besonders, dass die ‚Hackedicht – Schultour der Knappschaft‘ uns in diesem Vorhaben auf so lebensnahe und gleichzeitig nachhaltige Weise unterstützt – ein sehr wertvoller Beitrag in der Präventionsarbeit!“

Eine nachhaltige Wirkung des Programms wird durch das pädagogische Fachteam des Suchthilfevereins Condrops e.V. sichergestellt. Die SchülerInnen sowie ihre LehrerInnen werden an einem Folgetag für den Umgang mit dem Thema Alkoholmissbrauch geschult. Darüber hinaus werden die Eltern zu einem Gesprächsabend eingeladen. Nach erfolgreichem Abschluss des Projektes erhält die Schule ein Zertifikat von der KNAPPSCHAFT und dem Deutschen Kinderschutzbund.

„311 betrunkene Kinder und Jugendliche zwischen 10-17 Jahren mussten 2015 in Brandenburg wegen der Folgen übermäßigen Alkoholkonsums im Krankenhaus behandelt werden. Dies entspricht einer Steigerung von 7,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Diese Steigerung zeigt: unsere Präventionsmaßnahmen sind weiterhin notwendig. Es gilt, diesem Trend etwas entgegen zu setzen“, so Randi Michler von der KNAPPSCHAFT. „Jeder Fall ist ein Fall zu viel, weshalb wir auch in Zukunft mit dem Deutschen Kinderschutzbund unser Präventionsprojekt fortsetzen und auf die Gefahren von Alkoholmissbrauch aufmerksam machen werden.“

Kristin Preuß vom Deutschen Kinderschutzbund fügt hinzu: „Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit der KNAPPSCHAFT und unseren Kinderschutzbundverbänden direkt vor Ort mit den Jugendlichen über Gefahren und Risiken des Alkoholkonsums in einen lebendigen Austausch treten können.“

**HACKE  
DICHT  
SCHULTOUR  
DER KNAPPSCHAFT**

Seit 2010 sind die KNAPPSCHAFT, eine der größten Krankenkassen in Deutschland und der größte Kinderschutzbund Deutschlands mit der „Hackedicht – Schultour der Knappschaft“ bereits an 107 Schulen unterwegs gewesen. Wie die Forschungsergebnisse zeigten, ein überzeugendes und wirkungsvolles Gesamtkonzept, das in diesem Jahr bundesweit weitere 18 Schulen und 2 Unternehmen besucht.



Weitere Informationen zur Schultour sowie die Evaluationsergebnisse der Schulbesuche 2010/2011 finden Sie unter [www.hackedicht-tour.de](http://www.hackedicht-tour.de).

**Krankenkasse KNAPPSCHAFT** gehört zum Verbundsystem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Mit rund 1,6 Millionen Versicherten zählt sie zu den größten Krankenkassen in Deutschland. Sie ist „offen für alle“ und damit unabhängig vom Beruf eine frei wählbare Krankenkasse. Die KNAPPSCHAFT unterhält bundesweit über 90 Geschäfts- und Beratungsstellen. Weitere Infos unter [www.knappschaft.de](http://www.knappschaft.de).

#### **Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB):**

- Für die Zukunft aller Kinder! -

Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zur größten Kinderschutzorganisation Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien. Weitere Infos unter [www.dksb.de](http://www.dksb.de)

Kontakt:

#### **KNAPPSCHAFT**

Regionaldirektion Cottbus

Randi Michler

August-Bebel-Str. 85 • 03046 Cottbus

Tel. 0 355 - 357 11 050 • Fax 0 234 97838 21657

[randi.michler@kbs.de](mailto:randi.michler@kbs.de) • [www.knappschaft.de](http://www.knappschaft.de)

#### **Deutscher Kinderschutzbund**

##### **Bundesverband e.V.**

Bundesgeschäftsstelle

Projektleitung

Christian Briesen

Schöneberger Straße 15 • 10963 Berlin

Tel. 030 214809-0 • Fax 030 214809-99

[hackedicht@dksb.de](mailto:hackedicht@dksb.de) • [www.dksb.de](http://www.dksb.de)